Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 14 (1896)

Heft: 45

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 45 XIV. Jahrgang. Bern, Dienstag, 18. Februar. 1896 Berne, Mardi, 18 Février. XIVme année. № 45

Abonnemente: (inkl. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2ten Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2ten Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: (Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 12, 2e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Titolo smarrito (Abhanden gekommener Werttitel). — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Einlösung ausser Kurs gesetzter Silberscheidemünzen. — Monnaies divisionnaires d'argent hors de cours. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Il tribunale civile distrettuale di Lugano ha autorizzato il Sig. Carlo Reichmann, fu Augusto, domiciliato a Calprino, a seguire la procedura d'ammortizzazione del seguente titolo da lui smarrito — un azione al portatore della società per il Bagno pubblico in Lugano, del valore nominale di fr. 100 nº 182 — munita delle cedole dal nº 2 al nº 30.

Lo sconosciuto possessore della suddetta azione viene pertanto diffidato a produrla net termine di tre (3) anni dalla pubblicazione del presente, presso la cancelleria del tribunale prefato, sotto comminatoria che in difetto di tale produzione ne verrà pronunciata l'annullazione.

Lugano, 7 febbraio 1896.

(W. 11²) **Lucchini**, presidente.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

CAISSE PATERNELLE
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Paris.

An Stelle des demissionierenden Herrn Joseph Acklin, Sektions-Chef in Zug, ist Herr **Charles Becker**, Kantonsingenieur in Zug, zum Rechtsdomizilträger für den Kanton Zug ernannt worden.

Zürich, den 13. Februar 1896.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

(D. 15) **C. Helbling.**

Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft in München-Gladbach.

Unter Aufhebung des bisherigen, wird das Rechtsdomizil für den Kanton Bern verzeigt bei Herrn **Chr. Kirchhofer**, Buchhalter, Wohlenstr. Nr. 3, Bern.

Zürich, im Februar 1896.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

(D. 16) **Fr. Uhrig.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 12. Februar. Die Firma **E. Schätti** in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 138 vom 13. Juni 1893, pag. 557) und damit die Prokura Gottlieb Fischer ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **G. Fischer** in Fehraltorf, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Gotthilf Fischer von Neckarwestheim (Württemberg), in Fehraltorf. Zünd- und Fettwaren. In der Fabrik.

12. Februar. Die Firma **Geschw. Bollag** in Uster (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1895, pag 147) (Gesellschafter Elise, Fanny und Josef Bollag) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Josef Bollag** in Uster, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Josef Bollag von Neu-Endingen (Aargau), in Uster. Mercerie und Manufakturwaren. Bahnhofstrasse 514.

13. Februar. Die Firma **J. Aumund** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 57 vom 6. März 1895, pag. 238) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal Zürich I, Börsenstrasse 8/10 «Metropol».

13. Februar. Die Firma **Rœtschi & Meier** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 154 vom 10. Juli 1891, pag. 625) verzeigt als Domizil und Wohnort der beiden Inhaber Zürich V und als Geschäftslokal, Eisengasse 3.

13. Februar. Die Firma **Hauser & Cº** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 120 vom 6. Mai 1895, pag. 507) hat ihr bisher betriebenes Geschäft technische und elektrotechnische Artikel verkauft und betreibt nunmehr eine Mineralwasser- und Schaumwein-Apparate-Bauanstalt. Der Kollektivgesellschafter Oscar Bünzli wohnt nunmehr ebenfalls in Zürich II.

13. Februar. Alfred Diener von Bubikon, in Zürich III, und Eugen Braschler von Uster, in Wetzikon, haben unter der Firma **Alf. Diener & Cº** in Zürich II eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alfred Diener und Kommanditär Eugen Braschler mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken. Technische und elektrotechnische Artikel. Mythenstrasse 29.

13. Februar. Inhaberin der Firma **Ch. Schrimpf** in Zürich I ist Charlotte Schrimpf geb. Steege von Schongau (Bayern), in Zürich I. An- und Verkauf von Liegenschaften. Limmatquai 62.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1896. 12. Februar. Die **Landwirthschaftliche Genossenschaft Werdthof** in Werdthof, Gemeinde Kappelen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. September 1890, pag. 643; Nr. 48 vom 1. März 1893, pag. 194; Nr. 62 vom 15. März 1894, pag. 249; Nr. 136 vom 22. Mai 1895, pag. 575) hat unterm 26. Januar 1896 am Platze von Friedrich Möri, Kassier, Gottfried Biedermann, Sekretär und Johann Mühlemann, Beisitzer, in den Vorstand gewählt: Als Kassier: der bisherige Beisitzer Johann Mühlemann von Bätterkinden; als Sekretär: Christian Bangerter von Lyss und als Beisitzer, Jakob Jost von Langnau, alle in Werdthof. Die übrigen Vorstandsmitglieder, Präsident Albrecht Zbinden und Beisitzer Jakob Glauser, wurden als solche bestätigt. Präsident und Sekretär führen namens der Genossenschaft die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Bureau Bern.

12. Februar. **Schweiz. Uniformenfabrik**, Genossenschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 112 vom 29. Juli 1890, pag. 581; Nr. 178 vom 10. Dezember 1890, pag. 859 und Nr. 21 vom 28. Januar 1892, pag. 81). Diese Vereinigung hat am 28. Oktober 1895 eine Revision ihrer Statuten (vom 24. Oktober 1891) vorgenommen, wodurch die Eintragung vom 24. Juli 1890 und 22. Januar 1892 folgende Abänderungen erleiden: Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt ausser durch Tod und Kündigung, durch Verlust derjenigen Eigenschaften, welche zum Eintritt berechtigten. Vom jährlichen Reingewinn werden 20 % dem Reservefonds zugewiesen, so lange bis derselbe 20 % des einbezahlten Genossenschaftskapitals beträgt. Sodann hat der Verwaltungsrat Einzelprokura erteilt an Albert Notz von Chardonay (Waadt), in Zürich. Ferner ist am Platze des zurückgetretenen Dr. Alfred Murset als einter Suppleant der Direktion gewählt worden, Otto Lutstorf, Genie-Major, von und in Bern.

12. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Kappeler & Gulich** in Bern (S. H. A. B. Nr. 69 vom 15. März 1895, pag. 287) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebrüder Kappeler».

Rudolf Kappeler und Carl Kappeler, beide von Wattenwyl, in Bern, haben unter der Firma **Gebrüder Kappeler** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 13. Februar 1896 ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Bau-Unternehmung, Handel mit diversen Maschinen und Velos. Geschäftslokal: Freiburgstrasse 60, Holligen, Bern. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Kappeler & Gulich».

13. Februar. **Aktiengesellschaft Bad Weissenburg**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. November 1890, pag. 807). Albert Locher ist aus Gesundheitsrücksichten und wegen vorgerücktem Alter von seiner Stelle als Präsident zurückgetreten. Als Präsident des Verwaltungsrates ist gewählt worden Gustav Veillard von Aigle (Waadt), in Basel und als Vizepräsident, Carl Gerster, von und in Bern. Die rechtsverbindlichen Unterschriften für die Gesellschaft wurden vom Verwaltungsrat in der Weise bestätigt, beziehungsweise erteilt, dass der bisherige abtretende Albert Locher ohne weitere Bezeichnung, der nunmehrige Präsident, Gustav Veillard, in dieser Eigenschaft, und der Vizepräsident, Carl Gerster, ebenfalls in seiner genannten Eigenschaft zeichnet.

13. Februar. Inhaber der Firma **F. Ahlvers** in Bern ist Friedrich Wilhelm Ahlvers von und in Bern. Natur des Geschäftes: Fahr- und Reitschule. Geschäftslokal: Reitschule, Bern.

Bureau Biel.

12. Februar. Die Firma **F. Bachschmid** in Biel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 23. April 1883, pag. 454) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Brandt & Hofmann succ. de F. Bachschmid» in Biel.

Werner Brandt von Locle und Eduard Hofmann von Oberwürschnitz (Sachsen), beide wohnhaft in Biel, haben unter der Firma **Brandt & Hofmann succ. de F. Bachschmid** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 begonnen hat. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Bachschmid» in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Schützengasse Nr. 37.

Bureau Nidau.

13. Februar. Fritz Ritter von Biel und Bözingen und Emil Zeiher-Ritter von Eichen (Grossherzogtum Baden), beide wohnhaft in Bözingen, haben unter der Firma **F. Ritter & Cie** in Mett eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Ziegel- und Backsteinfabrik. Geschäftslokal: Mett.

Bureau de Porrentruy.

12 février. Le chef de la maison **J. Frémiot**, à Porrentruy, est Joseph Frémiot, originaire de Magny (Département des Vosges, France), domicilié à Porrentruy. Genre d'affaires: Représentant de commerce.

Glarus — Glaris — Glarona

1896. 13. Februar. Friedrich Rufle-Sulzer von Winterthur, in Ennenda, Fritz Jenny-Kubli, von und in Ennenda, Kosmus Jenny von Ennenda, in Kenelbach (Vorarlberg), Daniel Jenny-Trümpy, von und in Ennenda, Daniel

Jenny-Jenny, von und in Ennenda, Heinrich Streiff-Jenny, von und in Glarus, Friedrich Hefti-Jenny, von und in Hätzingen, haben unter der Firma **Rufle-Sulzer & Cie** in Ennenda eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 26. Dezember 1895 ihren Anfang nahm. Friedrich Rufle-Sulzer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Fritz Jenny-Kubli, Kosmus Jenny, Daniel Jenny-Trümpy, Daniel Jenny-Jenny, Heinrich Streiff-Jenny, und Friedrich Hefti-Jenny, sind Kommanditäre; die erstern drei mit dem Betrage von je fünfzehntausend Franken (Fr. 15,000), und die letztern drei mit dem Betrage von je fünftausend Franken (Fr. 5000). Natur des Geschäftes: Schuhfabrik, und Fabrikation von Schuheinlagesohlen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1896. 11 février. Le chef de la maison **Ruffieux Marcel,** à Broc, est Marcel, fieu Théophile Ruffieux, au dit lieu. Genre de commerce: Epicerie, représentation de bière, charpenterie et ébénisterie.

Bureau de Fribourg.

11 février. La raison **Alp: Guinchard,** à St-Appoline (F. o. s. du c. du 5 décembre 1891, nº 231, page 935), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

11 février. Sous la raison sociale **Société anonyme de laiterie de Sâles,** il s'est fondé à Sâles (Sarine), une société anonyme, ayant pour but de vendre et de transformer par la manutention, de la manière la plus avantageuse, le lait provenant des exploitations agricoles des sociétaires et de celles des propriétaires qui pourraient être agréés conditionnellement. Les statuts ont été adoptés le 7 février 1896. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à trois mille francs (fr. 3000), et divisé en cent cinquante actions nominatives de vingt francs. Les publications de la société sont insérées dans la «Feuille officielle cantonale». La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire du comité d'administration lesquels possèdent collectivement la signature sociale. Le président du comité d'administration est Alfred Mauron, à Sâles; le secrétaire du comité est Alfred Clément, à Ependes. Siège de la société: A Sâles, près Ependes.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1896. 11. Februar. Inhaber der Firma **Ad. Sauer-Dunkel** in Basel ist Adam Sauer-Dunkel von Basel, wohnhaft in Kleinhüningen. Natur des Geschäftes: Bauschreinerei, Sägerei und Holzhandlung. Wiesensandgeschäft. Geschäftslokal: Kleinhüningen 12/14.

11. Februar. Die Firma **A. Reichelt** in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 5. April 1895, pag. 393) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Wilh. Sänger & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 11. Februar 1892, pag. 126) hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Friedrich Wilhelm Peter Sänger aufgelöst: die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Gräslin-Keller».

11. Februar. Inhaber der Firma **J. Gräslin-Keller** in Basel ist Johann Jakob Gräslin-Keller, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wilh. Sänger & Cie». Natur des Geschäftes: Bauholz- und Bretterhandlung. Geschäftslokal: Hammerstrasse 164.

11. Februar. Nachtrag zur Publikation vom 3. Februar 1896 im S. H. A. B. Nr. 37 vom 10. Februar 1896, pag. 148: In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler & Zürcher Bankverein** in Basel ist die Unterschrift des bisher zur Vertretung berechtigten Mitgliedes des engern Ausschusses Hermann La Roche-Burckhardt erloschen.

12. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Schweizerische Volksbank** in Bern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 232) hat für ihre Zweigniederlassung in Basel an Otto Welte von Lenzkirch (Baden), wohnhaft in Basel, in der Weise Kollektivprokura erteilt, dass derselbe berechtigt ist, gemeinsam mit einem der Direktoren oder mit dem andern Kollektivprokuraträger für die Zweigniederlassung Basel die Prokuraunterschrift zu führen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1896. 12. Februar. Die Firma **Ad. Schreiber Viamala** in Thusis (S. H. A. B. Nr. 79 vom 30. Mai 1883, pag. 632) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12 febbrajo. La ditta **Andrea Giovanoli di Giovanni** in Casaccia (F. u. s. di c. del 17 luglio 1883, nº 105, pag. 843) è estinta per cessazione del relativo commercio.

12. Februar. Die Firma **Joseph Kaiser** in Chur (S. H. A. B. Nr. 56 vom 17. April 1883, pag. 436) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Peter Kunz vorm. Joseph Kaiser** in Chur ist Peter Kunz von Fläsch, in Chur. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Joseph Kaiser», ohne Aktiven und Passiven, unterm 10. Februar 1896 übernommen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung. Geschäftslokal: Obere Gasse Nr. 211.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion.

1896. 11 février. Le chef de la maison **D. Delgrandi-Zanoletti,** à Sion, est Doménica Delgrandi, née Zanoletti, de Magognino (Province de Novarre, Italie), domiciliée à Sion. Genre de commerce: Fabrique de parapluies. Bureaux: A la Rue du Rhône, à Sion, Maison Mouthon.

13 février. Les frères Antoine, Basile, Benjamin et Daniel Tabin, domiciliés à Vissoie (vallée d'Anniviers), ont constitué, sous la raison sociale **Tabin frères,** une société en nom collectif, dans le but d'exploiter en commun les deux hôtels qu'ils possèdent, soit l'hôtel d'Anniviers à Vissoie et l'hôtel des Diablons à Zinal. Le siège social est à Vissoie. La société a commencé le 1er janvier 1896. Antoine et Benjamin Tabin ont chacun la signature sociale et recoivent qualité pour engager la société.

Genf — Genève — Ginevra

1896. 11 février. Aux termes de procès-verbal de l'assemblée générale des actionnaires de la **Banque du Commerce,** société anonyme, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. des 12 mars 1887, page 192; 14 janvier 1891, page 30; 22 février 1892, page 161 et 28 février 1893, nº 46, page 185), dressé par Pierre-Adolphe Gampert, notaire, à Genève, le 3 février 1896, il est constaté que le § 9 de l'article 3 des statuts, dressés le 14 février 1887, a été modifié en ce sens que les mots «de la moitié» ont été supprimés, en sorte que le § 9 de l'article 3 des statuts a la teneur suivante: «9° Acheter comme placements de fonds, des effets publics, et à faire des prêts sur hypothèques, mais seulement jusqu'à concurrence du fonds capital versé, et du montant de la réserve».

11 février. Le chef de la maison **J. Duvoisin,** à Genève, est Jacques Duvoisin, d'origine vaudoise, domicilié à Genève (ex-associé de la maison Duvoisin, Renaud et Muriset, actuellement en liquidation). Genre d'affaires: Commerce, réparations et représentation pour les vélocipèdes. Locaux: 6, Rue du Grütli.

12 février. La raison **Poncet,** café, à Genève (F. o. s. du c. du 24 octobre 1883, nº 126, page 944), est radiée ensuite du décès du titulaire.

12 février. La raison **Moënne François,** à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 décembre 1883, nº 135, page 980), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée, dès le 1er février 1896, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **J. Moënne,** à Plainpalais, par le fils du précédent, John Moënne de Pontchy (Haute-Savoie, France), domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Epicerie et mercerie. Locaux: 49, Boulevard de la Cluse.

12 février. La société en commandite **Lugrin-Cohendet et Co,** commerce de chaussures, à Genève (F. o. s. du c. du 21 octobre 1890, nº 151, page 747), est déclarée dissoute dès le 31 décembre 1895.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Vve Lugrin-Cohendet,** à Genève, par l'associée gerante, veuve Fanny-Marie Lugrin, née Cohendet, d'origine française, domiciliée à Genève. Genre de commerce: Chaussures. Magasin: 16, Rue du Marché.

Einlösung ausser Kurs gesetzter Silberscheidemünzen.

Um den Verlust zu vermindern, der dem eidgenössischen Fiskus erwächst aus der Wiedereinschmelzung der ausser Kurs gesetzten Silberscheidemünzen, die bis jetzt zu 70 % ihres Nominalwertes angenommen wurden, bat der Bundesrat in seiner Sitzung vom 11. Februar folgenden Beschluss gefasst:

I. Die schweizerischen Münzen ausser Kurs (sitzende Helvetia) werden von den eidgenössischen Kassen nur noch zu 60 % ihres Nominalwertes angenommen.

II. Die ausser Kurs gesetzten Münzen der übrigen Staaten der lateinischen Münzunion werden künftighin alle zurückgewiesen.

Dieser Beschluss wird hiemit dem Publikum zu seiner Richtschnur zur Kenntnis gebracht.

Bern, den 14. Februar 1896.

(V. 1²) **Eidgenössische Staatskasse.**

Monnaies divisionnaires d'argent hors de cours.

Afin de diminuer la perte résultant pour le fisc fédéral de la refonte des monnaies divisionnaires d'argent hors de cours, acceptées jusqu'ici à raison de 70 % de leur valeur nominale, le conseil fédéral a pris, dans sa séance du 11 février, l'arrêté suivant:

I. Les pièces suisses hors de cours (Helvetia assise) ne seront plus acceptées que pour 60 % de leur valeur nominale par les caisses publiques de la Confédération.

II. Les pièces hors de cours des autres états de l'union monétaire latine seront dorénavant toutes refusées.

Cet arrêté est porté à la connaissance du public pour sa gouverne.

Berne, le 14 février 1896.

(V. 2²) **Caisse d'Etat fédérale.**

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragung. — Enregistrement.

13 février 1896, 4 h. p.

Nº 8114.

F. Berthoud, fabricant,

St-Imier (Suisse).

Montres, boîtes, mouvements de montres et leurs emballages.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschatz Encaisse dispon.
1894.				
Durchschnitt - *Moyenne* .	158,719	92,492	66,227	28,978
Maxima	175,111	99,755	81,048	28,777
Minima	147,687	89,314	55,156	19,681
1895.				
Durchschnitt - *Moyenne* .	167,913	93,649	74,264	21,961
Maxima	185,146	98,417	92,499	29,325
Minima	154,264	90,461	58,294	16,633
1896				
I. Quartal — Ier trimestre.				
4. Januar - *4 janvier* . .	186,056	94,213	91,843	16,910
11. Januar - *11 janvier* .	178,614	96,291	82,323	19,673
18. Januar - *18 janvier* .	173,652	96,830	76,822	21,383
25. Januar - *25 janvier* .	171,851	97,131	74,720	21,732
1. Februar - *1er février* .	175,135	96,377	78,758	20,866
8. Februar - *8 février* . .	171,469	95,726	75,743	21,627
15. Februar - *15 février* .	168,881	95,491	73,390	22,323

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 15. Februar 1896.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 15 février 1896.

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central: Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Zirkulation / Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil / Partie disponible	Ct.	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse	Ct.	Total	Ct.
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	11,900,000	11,588,050	4,635,220	2,586,175	30	913,400	100,623	08	8,235,418	38
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,981,200	792,480	280,138	30	87,400	10,930	—	1,170,948	30
3	Kantonalbank von Bern, Bern	18,000,000	16,780,050	6,712,020	2,635,405	90	926,100	52,268	67	10,325,794	57
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,970,750	788,300	93,584	—	114,300	134,994	17	1,131,178	17
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	13,500,000	13,100,350	5,240,140	1,036,266	30	582,650	6,762	32	6,865,818	62
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	690,150	276,060	48,985	—	12,100	1,192	74	338,337	74
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,488,900	595,560	188,488	76	279,300	34,423	12	1,097,771	88
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,873,250	1,549,300	708,168	11	151,550	30,569	52	2,439,577	63
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	967,950	387,180	53,749	34	152,900	58,124	50	651,953	84
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,974,550	789,820	185,156	30	34,500	57,007	45	1,066,483	75
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	989,150	395,660	217,665	80	163,400	40,269	20	816,995	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,949,000	3,947,800	1,579,120	534,256	—	197,900	8,963	19	2,320,239	19
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	4,000,000	3,971,900	1,588,760	236,710	—	524,200	5,358	44	2,355,023	44
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	22,337,300	8,934,920	1,699,755	—	951,400	416,576	10	12,002,651	10
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,952,750	1,181,100	246,811	84	53,600	7,379	45	1,488,891	29
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	21,696,600	8,678,640	2,035,270	—	2,801,500	20,567	37	13,535,977	37
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,918,550	1,567,420	359,707	75	112,750	40,654	98	2,080,532	73
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,659,400	1,863,760	442,200	30	859,250	231,237	25	3,396,497	55
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,200,000	19,914,700	7,965,880	5,570,953	21	2,194,050	281,523	62	16,012,405	83
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,463,200	985,280	172,503	24	135,950	87,317	17	1,381,050	41
24	Banque cantonale fribourgoise, Fribourg	1,000,000	1,000,000	400,000	92,385	—	67,150	4,218	30	563,753	30
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	10,738,050	4,295,220	604,189	78	472,000	69,443	30	5,440,853	08
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,479,750	591,900	94,475	—	11,650	2,756	79	700,781	79
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	970,700	388,280	76,110	—	17,550	4,091	38	486,031	38
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,364,350	2,945,940	330,346	28	480,400	14,324	66	3,771,010	94
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,500,000	4,311,100	1,724,440	265,069	35	564,600	121,312	37	2,675,421	72
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,461,100	584,440	195,223	86	239,550	42,313	98	1,061,527	84
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,499,800	599,920	282,940	—	38,350	9,373	15	930,583	15
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,972,000	1,588,800	431,284	33	510,750	30,368	17	2,561,202	50
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	973,300	389,320	50,070	—	46,400	4,920	59	490,710	59
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,000,000	1,965,100	786,040	179,856	—	12,850	12,325	65	991,071	65
37	Credito Ticinese, Locarno	2,000,000	1,959,350	783,740	117,235	—	54,400	33,321	39	988,696	39
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	3,000,000	2,978,850	1,191,540	182,665	—	237,350	10,369	42	1,621,924	42
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	980,650	392,260	89,140	—	39,150	6,649	88	527,199	88
		195,249,000	182,921,150	73,168,460	22,322,940	—	14,040,350	1,992,570	37	111,524,320	37
	Stand am 8. Februar / Etat au 8 février 1896	195,780,000	185,248,200	74,099,280	21,626,629	75	13,779,000	1,669,595	80	111,174,505	55
		— 531,000	— 2,327,050	— 930,820	+ 696,310	25	+ 261,350	+ 322,974	57	+ 349,814	82

* Wovon in Abschnitten von / Dont en coupures de:

Fr. 1000	Fr.	13,626,000
„ 500	„	23,897,500
„ 100	„	102,477,400
„ 50	„	42,920,250
	Fr.	182,921,150

Ausgewiesene Circulation / Circulation accusée	Fr. 182,921,150. —	Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers	Fr. 168,880,800. —
Noten in Kasse der Banken / Billets chez les banques	„ 14,040,350. —	Gesetzliche Baarschaft / Espèces légales en caisse	„ 95,491,400. —
Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers	Fr. 168,880,800. —	Ungedeckte Circulation / Circulation sans couverte	Fr. 73,389,400. —

Gold - Or	Fr. 83,769,900. —	Gesetzliche Baarschaft / Encaisse métallique	Fr. 95,491,400. —
Silber - Argent	„ 11,721,500. —		

Stand am 8. Februar / Etat au 8 février 1896	Fr. 171,469,200. —	Fr. 75,743,290. 25	Fr. 95,725,909. 75

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) **Vom 15. Februar 1896. — Du 15 février 1896.** (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Emission / Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi: Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fälliges Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	582,650	— —	7,047,179. 90	261,092. 90	2,738,060. —	— —	10,628,982. 80
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	951,400	38,620. 30	10,900,949. 20	— —	3,676,500. —	1,300,000. —	16,867,469. 50
17	Bank in Basel	24,000,000	2,801,500	— —	9,683,838. 21	10,000. —	9,642,450. —	— —	22,137,788. 21
19	Banque de Genève	5,000,000	859,250	— —	8,669,808. 55	30,646. 40	1,404,315. 70	548,360. —	11,512,380. 65
31	Banque commerciale neuchâteloise	4,500,000	564,600	— —	4,892,117. 45	5,838. 20	258,200. —	— —	5,720,755. 65
		71,000,000	5,759,400	38,620. 30	41,193,893. 31	307,577. 50	17,719,525. 70	1,848,360. —	66,867,376. 81
	Stand am 8. Februar / Etat au 8 février 1896	71,000,000	6,142,650	— —	40,321,505. 80	383,880. 64	18,045,639. 45	1,848,360. —	66,741,035. 89
		—	— 383,250	+ 38,620. 30	+ 872,387. 51	— 75,303. 14	— 326,113. 75	— —	+ 126,340. 92

Nr.	Firma / Raison sociale	Aktiven — Actif: Gesetzliche Baarschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes / Couverture d. billets selon l'art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige disponibl. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif: Noten-Zirkulation / Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	6,276,406. 30	10,628,982. 80	767,265. 68	17,672,654. 78	13,100,350	1,363,300. 25	30,000. —	14,493,650, 25
14	Banque du Commerce à Genève	10,634,675. —	16,867,469. 50	1,374,340. 45	28,876,484. 95	22,337,300	2,988,479. 75	— —	25,325,779. 75
17	Bank in Basel	10,713,910. —	22,137,788. 21	1,331,241. 66	34,182,939. 87	21,696,600	5,918,155. 83	— —	27,614,755. 83
19	Banque de Genève	2,305,960. 30	11,512,380. 65	— —	13,818,340. 95	4,659,400	767,467. 10	— —	5,426,867. 10
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,989,509. 35	5,720,755. 65	55,090. 70	7,765,355. 70	4,311,100	462,380. 47	— —	4,773,480. 47
		† 31,920,460. 95	66,867,376. 81	3,527,938. 49	102,315,776. 25	66,104,750	11,499,783. 40	30,000. —	77,634,533. 40
	Stand am 8. Februar / Etat au 8 février 1896	32,065,285. 95	66,741,035. 89	3,252,160. 72	102,058,482. 56	66,384,050	10,068,900. 07	30,000. —	76,482.950. 07
		— 144,825. —	+ 126,340. 92	+ 275,777. 77	+ 257,293. 69	— 279,300	+ 1,430,883. 33	— —	+ 1,151,583. 33

† Ohne Fr. 16,934. 90 Scheidemünzen und nicht tarifierte fremde Münzen. — † Sans fr. 16,934. 90 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

15. Februar 1896. — **Offizieller Diskontosatz** Schweizerischer Emissionsbanken: 3½ %, gültig seit 6. Februar 1896.
15 février 1896. — **Taux d'escompte officiel** de banque d'émission suisses: 3½ %, valable depuis le 6 février 1896.

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma

Aktienbrauerei Steinhof

in Burgdorf hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Januar 1896 ihre **Auflösung** beschlossen, jedoch mit **unbeschränkter Fortsetzung des Betriebes bis zur Beendigung der Liquidation.** Die Liquidation wird unter der Firma **Aktienbrauerei Steinhof in Liq.** besorgt durch eine **Liquidationskommission**, bestehend aus den Herren: Ernst Schwammberger, Fürsprecher; Ernst Aeschlimann, Kaufmann; Theodor Hohl, Brauereidirektor, alle in Burgdorf; Joh. Ulrich Tomi, Notar, und Joh. Ulrich Leuenberger, Notar, beide in Bern. Namens der Liquidationskommission zeichnen rechtsverbindlich: Ernst Schwammberger mit Einzelunterschrift oder zwei andere Mitglieder derselben kollektiv. Als **Geschäftsführer** wurde gewählt das Mitglied der Liquidationskommission **Theodor Hohl**, bisheriger Direktor der Brauerei.

Gesetzlicher Vorschrift gemäss werden die Gläubiger der Gesellschaft hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem unterzeichneten Mitglied der Liquidationskommission anzumelden. (H 709 Y)

Burgdorf, den 13. Februar 1896.

Für die Aktienbrauerei Steinhof in Liq.:

(118³) (sig.) **E. Schwammberger**, Fürsprecher.

Toggenburger Bank
in Lichtensteig.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

XXXII. ordentlichen Generalversammlung

auf

Donnerstag, den 12. März d. J., vormittags 11½ Uhr,

in den Gasthof zur **„Krone“** in **Lichtensteig**

zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1) Abnahme der Rechnungen und des Geschäftsberichtes pro 1895 nach der Berichterstattung der Revisionskommission.
2) Festsetzung der Dividende pro 1895.
3) Ersatzwahl und Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
4) Wahl der Revisionskommission nebst Suppleanten.

Der Geschäftsbericht kann vom 2. März d. J. an auf unsern Bureaux hier, in St. Gallen und Rorschach bezogen werden.

Die Anträge des Verwaltungsrates sind im Geschäftsberichte enthalten; der Bericht der Revisionskommission nebst Anträgen ist vom 4. März d. J. an auf dem hiesigen Bureau zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eintrittskarten zur Generalversammlung vom gleichen Tage an bezogen werden können. (Ma 2347 Z)

Lichtensteig, 13. Februar 1896.

Namens des Verwaltungsrates der Toggenburger Bank,

Der Vizepräsident:

E. Grob-Halter.

Der Direktor:

(119³) **Michel.**

Schweiz. Sprengstoff-Aktiengesellschaft.

Fabrik in Gamsen bei Brig.

Die einzige **Dynamitfabrik der Schweiz**, nach den neuesten Erfahrungen eingerichtet, seit April 1894 im Betrieb, **liefert alle Sorten Dynamite und Zubehör** (Zündschnur und Kapseln) zu billigeren Preisen als die ausländischen Fabriken und von stets vorzüglicher Qualität. (H 1262 X)

Sprenggelatine von 92 und 83 %, **Gelatindynamit** von 74, 70 und 60 % **Nitroglyceringehalt; weniger brisante Dynamite Nr. 1, 2 und 3 für Steinbrüche** zu sehr billigen Preisen.

Bestellungen beliebe man zu adressieren an die **Gesellschaft selbst in Brig** (Wallis) oder an ihre Niederlagen:

Bompard in Martigny, Hirt in Tüscherz bei Biel, **Fassbind in Goldau, Beeler in Weesen, Hösli in Glarus.**

Lieferanten der schweizerischen Eidgenossenschaft. (116³)

Einziger Lieferant für den Durchbruch vom Simplon.

S'assurer aux Compagnies nationales, c'est contribuer à la prospérité du pays.

LA GENEVOISE (779⁰)

Compagnie d'assurances sur la vie.

Genève (10, Rue de Hollande).

Fondée en 1872. — Garanties: fr. 17,000,000.

Assurances en cours fr. 35,000,000. — Rentes viagères fr. 260,000.

Assurances pour la vie entière, primes viagères ou temporaires.

Assurances mixtes, le capital payable à une époque fixée ou de suite au décès de l'assuré s'il survient avant.

Assurances à terme fixe, pour dotations d'enfants.

Assurances d'un capital au décès avec rente de 10 % à partir d'un âge déterminé.

RENTES VIAGÈRES.

Age	Versement pour 100 fr. de rente	Taux %
60	1109. 70	9. 01
65	924. 60	10. 82
70	777. 40	12. 86
75	686. 65	14. 56

Tarifs avantageux. Conditions libérales. Agents dans toute la Suisse.

BULLETIN FINANCIER SUISSE.

23e année.

Paraît à Lausanne, chaque samedi.

Analyses raisonnées des rapports de banques et sociétés anonymes.

Renseignements sur les affaires financières suisses et celles de l'étranger.

Listes de tirages de toutes les valeurs suisses et des principales valeurs étrangères.

Les porteurs de valeurs à lots trouvent tous renseignements pouvant les intéresser.

Abonnements directement chez les éditeurs **Ch. Masson & Cie**, banquiers, à **Lausanne.**

Pour la Suisse, un an 6 fr.; 6 mois 3 fr. 50. (782¹⁷)

Pour l'étranger, un an 8 fr. 50; 6 mois 4 fr. 50.

La publicité est réservée spécialement aux affaires financières.

Prix des annonces: 25 cts. la ligne ou son espace; pour l'étranger, 50 cts.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Gegründet 1827.

Versicherungsbestand Anfang Januar 1896 . . 691½ Millionen Mark.
Bankfonds . . . . . 212¾ Millionen Mark.

Dividende der Versicherten im Jahre 1896

je nach dem Alter der Versicherung **29½** % bis **114** % der Normalprämie.

Aufnahmen vermitteln gebührenfrei, in:

Aarau:	**F. Fricker-Wirz.**	**Lausanne:**	**G. Landis.**
Basel:	**Wilh. Bufleb.**	**Luzern:**	**Zünd & Co.** (38¹¹)
Bern:	**Rooschüz & Co.**	**Rapperswyl:**	**Fr. Rüegg.**
Biel:	**Fr. Seiler-Biedermann.**	**Rorschach:**	**B. Schott.**
Chur:	**Ant. Simmen.**	**Schaffhausen:**	**G. Schnezler.**
St. Gallen:	**Alf. Gähwiller.**	**Solothurn:**	**L. Burkhart.**
Glarus:	**F. Vögeli-Stäger.**	**Teufen**, Appenz:	**E. Walser.**
Heiden:	**Huldr. Sturzenegger.**	**Wädensweil**-Langrüti:	**A. Schaufelberger.**
Herisau:	**A. Bänrer-Gallusser.**	**Zürich:**	**Th. Motteler.**

Der neu erfundene

Briefmarken-Aufkleber Patent F. Ganger jr., Zürich, ist unbedingt unentbehrlich für alle *Postanstalten, Banken, Speditions- und Handelshäuser*, welche grossen Brief- und Zirkularverkehr haben. 1200—1500 Marken klebt der Apparat **automatisch** leicht per Stunde und ist eine *Zierde für jeden Schreibtisch.* — Allein-Vertrieb für die Schweiz, Deutschland, England und Kolonien und Amerika durch **Joseph H. Nebel** in **Zürich**, Stockerstrasse 43. (90⁵¹)

Preise und Illustrationen gratis zur Verfügung.

Alois Moser, alt Konkursbeamter in Wyl (St. Gallen),

besorgt prompt, billig und zuverlässig

gütliche Inkassi, Betreibungen für die ganze Schweiz.

Vertretung in Konkursen. (OWL 164)

(87²) **Informationen** und **Accomodements.**

Waagenfabrik J. Ammann & Wild,

Ermatingen und St. Gallen.

Waagen jeder Konstruktion, von der kleinsten Tafelwaage bis zur grössten Brückenwaage. (945¹⁰)

Prima Referenzen. — Man verlange gef. Preisliste.

Goldene Medaille Bern 1895.

Die mechanische

Korkwarenfabrik Dürrenäsch

(Aargau) empfiehlt ihre **Massenproduktion in allen Sorten Korken**, sowie folgende Spezialartikel:

vorzüglichstes, leichtestes Bau- und Isoliermaterial mit überraschenden Wirkungen gegen Kälte, Wärme, Feuchtigkeit, Schall etc.

Korkformstücke

zur Isolation von Dampf-, Warm- und Kaltwasser-, Warm- und Kaltluft-, Ammoniak- und Kühl-Leitungen.

Kork-Schläuche

bieten die einzige sichere Isolierung gegen Einfrieren und Abtropfen von Wasser- und Gas-Leitungen.

Prospekte und Muster gratis.

Telephon. (888⁸¹) Telephon.

Fassungen jeder Art.

Glühlampen-Fabrik Hard

Zürich

versendet nur Lampen erster Qualität.

Preisliste zu Diensten.

Carrières de molasse.

A vendre pour cause de santé les carrières Dutoit à Servion près Mézières (Vaud). 94³ (C 651 M)

S'adresser à **Jn Dutoit, Clarens.**

Otto Baumann, St. Gallen.

Inkasso- u. Informations-Bureau

Rechtsagentur (896¹⁵)

Geschäftsführer des „Creditreform“.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.